addons presta

Abandoned Cart Reminder

BENUTZERHANDBUCH · Version 1.0.0 · PrestaShop 1.7.8 – 9.x

1. Wofür das Modul da ist

Gewinnen Sie abgebrochene Warenkörbe zurück – mit bis zu drei Erinnerungs-E-Mails und einem optionalen Rabattcode. Das Modul findet Warenkörbe, die Produkte enthalten, einem Kunden mit E-Mail-Adresse gehören und ohne Bestellung liegen geblieben sind, und schickt diesem Kunden bis zu drei Erinnerungen zu den Zeiten, die Sie festlegen. Jede E-Mail zeigt die Produkte des Warenkorbs, eine Schaltfläche, die sie mit einem Klick zurück in den Warenkorb legt, einen Abmeldelink und – ab der Erinnerung Ihrer Wahl – einen persönlichen Rabattcode. Die Konfigurationsseite zeigt, was gesendet wurde und welche Bestellungen zurückgekommen sind.

Funktioniert mit **PrestaShop 1.7.8, 8.x und 9.x** (PHP 7.2.5 oder neuer), mit den Themes Classic und Hummingbird und im Multistore.

2. Installation

1. Laden Sie das Modul auf addonspresta.com unter **My account** → **Order history** herunter.
2. Öffnen Sie in Ihrem Backoffice **Module** → **Modul-Verwaltung** und klicken Sie auf **Modul hochladen**.
3. Ziehen Sie die Datei `ap_cartreminder_v1.0.0.zip` in das Fenster und warten Sie auf die Bestätigung.
4. Klicken Sie auf der Modulkarte auf **Einstellungen**.

Mit Shell-Zugang können Sie das Archiv auch nach `modules/` entpacken und im Shop-Ordner `php bin/console prestashop:module install ap_cartreminder` ausführen.

Nach der Installation sendet das Modul nichts. Erinnerungen senden ist ausgeschaltet, damit kein Kunde eine E-Mail bekommt, bevor Sie die Texte gelesen haben. Bevor Sie es einschalten:

1. **Lesen Sie die Texte.** Prüfen Sie in den Bereichen **Erinnerung 1**, **Erinnerung 2** und **Erinnerung 3** Zeitpunkt, Betreff und Text jeder Erinnerung in allen Sprachen Ihres Shops. Die Standardtexte sind kurz und neutral.
2. **Wählen Sie die Empfänger.** Standardmäßig bekommen nur Kunden, die Ihren Newsletter abonniert haben, Erinnerungen (siehe „Wer Erinnerungen bekommt“ weiter unten). Lassen Sie es dabei, es sei denn, Sie sind sicher, dass Sie allen schreiben dürfen.
3. **Entscheiden Sie über einen Rabattcode.** Standardmäßig gibt es keinen (**Kein Rabattcode**).

4. **Prüfen Sie, ob Ihr Shop E-Mails versendet** (**Erweiterte Einstellungen** → **E-Mail**), und schicken Sie sich mit **Test-E-Mail jetzt senden** im Bereich **Versand** einen Test.
5. **Richten Sie den Cronjob** für jeden Shop mit der Adresse aus dem Bereich **Versand** ein, alle 15 Minuten. Ohne Cronjob lassen Sie **Bei Besuchen im Shop versenden** eingeschaltet.
6. Schalten Sie **Erinnerungen senden** ein und klicken Sie auf **Speichern**.

3. Funktionsweise

Welche Warenkörbe eine Erinnerung bekommen. Ein Warenkorb wird erinnert, wenn alles Folgende zutrifft:

- er enthält mindestens ein Produkt und wurde nicht bestellt;
- er gehört einem Kunden mit E-Mail-Adresse: einem Kundenkonto oder einem Gast, der die Adresse im Bestellvorgang angegeben hat. Warenkörbe von Besuchern, die nie eine Adresse angegeben haben, werden nie berührt. Der Kunde muss aktiv und darf nicht gelöscht sein;
- der Warenkorb wurde seit der für diese Erinnerung eingestellten Zeit nicht geändert (**Senden nach (Stunden)**). Die Zeiten zählen ab der letzten Änderung des Warenkorbs: Ändert der Kunde ihn, wartet die nächste Erinnerung von Neuem;
- der Kunde gehört zu den Empfängern, die Sie gewählt haben (siehe „Wer Erinnerungen bekommt“).

Die Standardzeiten sind 1, 24 und 72 Stunden. Jede Erinnerung wird pro Warenkorb einmal gesendet, nie zweimal.

Wer Erinnerungen bekommt. Standardmäßig (**Empfänger** = **Nur Kunden, die den Newsletter abonniert haben**) nur Kunden und Gäste, die Ihren Newsletter abonniert haben – über das Newsletter-Kästchen im Kundenformular, das das Newsletter-Modul von PrestaShop (ps_emailsubscription) anzeigt. Das Kästchen für Angebote von Partnern zählt nicht: Es ist keine Einwilligung in Ihre eigenen E-Mails. Das Abonnement wird vor jeder Erinnerung geprüft; wer sich vom Newsletter abmeldet, bekommt also keine weitere Erinnerung.

Bei einem Gast ist die Einwilligung das Newsletter-Kästchen, das er in seinem eigenen Bestellformular angekreuzt hat. PrestaShop bestätigt es nicht per E-Mail, daher könnte jemand dort die Adresse einer anderen Person eingeben. Das Modul begrenzt die Folgen: Eine E-Mail-Adresse bekommt höchstens einen Zyklus – bis zu drei E-Mails – pro Shop in 7 Tagen, jede E-Mail hat einen Abmeldelink, und Namen werden als reiner Text eingesetzt, nie als Link.

Mit **Alle Kunden mit E-Mail-Adresse** gehen Erinnerungen auch an Kunden, die nichts abonniert haben. Ob Sie diese senden dürfen – mit der Einwilligung der Person oder einer anderen Rechtsgrundlage nach der DSGVO und den ePrivacy-Regeln Ihres Landes –, müssen Sie selbst klären; dieses Handbuch ist keine Rechtsberatung.

Wann keine Erinnerung gesendet wird.

- **Der Kunde hat inzwischen bestellt.** Der Warenkorb wurde bestellt, ein Kunde mit derselben E-Mail-Adresse hat nach der letzten Änderung des Warenkorbs im selben Shop bestellt, oder ein

Warenkorb, den der Link einer Erinnerung gefüllt hat, wurde bestellt. Der Zyklus dieses Warenkorbs endet.

- **Der Kunde hat sich abgemeldet.** Er hat den Abmeldelink benutzt oder ist (mit den Standardempfängern) nicht mehr für den Newsletter angemeldet.
- **Ein anderer Zyklus läuft.** Ein anderer Warenkorb mit derselben E-Mail-Adresse hat in den letzten 7 Tagen im selben Shop eine Erinnerung bekommen: Die erste Erinnerung des neuen Warenkorbs wartet.
- **Kein Produkt ist mehr verfügbar.** Ein deaktiviertes oder nicht mehr bestellbares Produkt, eine gelöschte Kombination, ein Produkt ohne Bestand, das ohne Bestand nicht bestellt werden kann, und ein personalisiertes Produkt werden in der E-Mail weggelassen. Ein Warenkorb ohne verfügbares Produkt oder mit verfügbaren Produkten, die nichts kosten, bekommt keine Erinnerung.
- **Der Warenkorb ist zu alt.** Eine Erinnerung, die nicht innerhalb von 48 Stunden nach ihrem Zeitpunkt gesendet werden konnte, wird übersprungen, und mit ihr der Rest des Zyklus dieses Warenkorbs. Wenn Sie das Modul einschalten oder Ihr Cronjob ausgefallen war, werden alte Warenkörbe daher nie angeschrieben.
- **Der Versand ist ausgeschaltet. Erinnerungen senden** ist in diesem Shop ausgeschaltet, oder die E-Mails von PrestaShop sind ausgeschaltet (**Erweiterte Einstellungen** → **E-Mail**, nie E-Mails senden). Nichts wird gesendet oder gespeichert.
- **Die E-Mail ist fehlgeschlagen.** Lehnt der Mailserver eine E-Mail ab, wird diese Erinnerung als **Nicht gesendet** markiert und für diesen Warenkorb **nie erneut gesendet** – ein Server, der einen Fehler meldet, kann sie trotzdem zugestellt haben, und eine zweite Kopie wäre schlimmer als eine fehlende. Die nächste Erinnerung des Zyklus geht trotzdem zu ihrer Zeit hinaus. Nach **drei Fehlern in Folge** hält der Durchlauf an und schreibt einen Eintrag in **Erweiterte Einstellungen** → **Log-Dateien** (er beginnt mit „Abandoned Cart Reminder“); die übrigen Warenkörbe versucht ein späterer Durchlauf, solange sie innerhalb ihrer 48 Stunden liegen.
- **Ein anderes Modul hat sie übersprungen.** Ein Entwickler kann eine Erinnerung über den Hook des Moduls überspringen (siehe `README.md`).

Wann die E-Mails hinausgehen. Erinnerungen werden in kurzen Durchläufen gesendet, ein Shop nach dem anderen; zwei Durchläufe desselben Shops laufen nie gleichzeitig.

- **Cronjob** (empfohlen): Ihr Server ruft die Adresse des Shops aus dem Bereich **Versand** auf, zum Beispiel alle 15 Minuten. Ein Durchlauf sendet höchstens **E-Mails pro Durchlauf** E-Mails (standardmäßig 50) und arbeitet etwa 20 Sekunden; der Rest geht mit dem nächsten Durchlauf. Zwei Aufrufe, die weniger als 60 Sekunden auseinanderliegen, starten keinen zweiten Durchlauf.
- **Besuche im Shop** (**Bei Besuchen im Shop versenden**, standardmäßig eingeschaltet): In Shops ohne Cronjob startet ein Besuch einen kleinen Durchlauf – höchstens 5 E-Mails und etwa 5 Sekunden –, wenn der letzte Durchlauf dieses Shops mindestens 15 Minuten zurückliegt. Der Durchlauf findet während der Seitenanfrage dieses Besuchers statt.

Das Zeitlimit eines Durchlaufs wird zwischen zwei E-Mails geprüft. PrestaShop gibt einem Modul keine Möglichkeit, die Dauer einer einzelnen E-Mail zu begrenzen. Bei einem langsamen Mailserver kann eine einzige E-Mail so lange dauern wie das Zeitlimit dieses Servers, und ein Durchlauf kann

sein Budget um diese eine E-Mail überschreiten. Ist Ihr Mailserver langsam, verwenden Sie einen Cronjob und schalten **Bei Besuchen im Shop versenden** aus, damit kein Besucher auf einen Durchlauf wartet.

Die E-Mail. Betreff und Text der Erinnerung (Ihre, pro Sprache), dann bis zu 10 verfügbare Produkte des Warenkorbs mit Bild, Name, Kombination sowie Menge × Stückpreis, eine Zeile mit der Zahl weiterer Produkte, wenn es mehr sind, der Rabattcode mit Wert, Enddatum und Mindestbestellwert, wenn die Erinnerung einen enthält, die Schaltfläche zurück zum Warenkorb und unten der Grund der E-Mail mit dem Abmeldelink. Der Stückpreis ist der aktuelle Preis des Kunden (seine Gruppe, die Währung des Warenkorbs, Sonderpreise und Mengenrabatte, die Steuer der Steueradresse des Warenkorbs oder des Standardlandes Ihres Shops). Eine Summe wird nicht gezeigt, weil Versandkosten und Gutscheine noch nicht bekannt sind. Die E-Mail geht über die E-Mail-Einstellungen Ihres Shops hinaus, vom Shop des Warenkorbs und in der Sprache des Warenkorbs (siehe „Texte und Sprachen“ im nächsten Abschnitt).

Die Schaltfläche zurück zum Warenkorb. Der Link in der E-Mail ist 30 Tage gültig. Er meldet nie jemanden an und zeigt nie den Inhalt des alten Warenkorbs: Er **fügt** die verfügbaren Produkte des erinnerten Warenkorbs (Produkt, Kombination, Menge) dem Warenkorb der Person **hinzu**, die ihn öffnet, in ihrem eigenen Browser, und öffnet die Warenkorbseite mit der Meldung „Die Produkte Ihres Warenkorbs sind wieder da.“ Was der Kunde sieht:

- **Warenkorb eines Gastes:** Die Produkte werden sofort hinzugefügt, für jeden Besucher, der den Link öffnet.
- **Warenkorb eines Kundenkontos, Besucher nicht angemeldet:** Zuerst kommt die Anmeldeseite; nach der Anmeldung öffnet sich der Link erneut und die Produkte werden hinzugefügt.
- **Warenkorb eines Kontos, Besucher mit einem anderen Konto angemeldet:** „Dieser Warenkorb gehört zu einem anderen Konto. Melden Sie sich ab und mit dem Konto an, das die E-Mail erhalten hat.“
- **Der Warenkorb wurde inzwischen bestellt:** „Dieser Warenkorb wurde bereits bestellt.“
- **Mehr als 30 Tage nach der E-Mail:** „Dieser Link ist abgelaufen.“
- **Kein Produkt des Warenkorbs ist mehr verfügbar:** „Die Produkte dieses Warenkorbs sind nicht mehr verfügbar.“
- **Der Link hat zu viele Warenkörbe gefüllt:** „Dieser Link wurde zu oft verwendet. Legen Sie die Produkte im Shop in Ihren Warenkorb.“ Ein Link kann höchstens 10 neue oder leere Warenkörbe füllen (zum Beispiel in verschiedenen Browsern oder auf verschiedenen Geräten); das Hinzufügen zu einem Warenkorb, der schon andere Produkte enthält, ist nicht begrenzt.
- **Ein falscher oder beschädigter Link,** ein gelöschter Warenkorb oder ein Link von vor einer Neuinstallation des Moduls: „Dieser Link ist ungültig.“

Produkte werden höchstens bis zur Menge des erinnerten Warenkorbs hinzugefügt, ein zweiter Klick fügt also nichts hinzu. Es gelten die üblichen Prüfungen von PrestaShop: Bestand, Mindestmenge, Katalogmodus und Kategorien, die die Kundengruppe des Besuchers nicht sehen darf. Personalisierte Produkte, Adressen, Versanddienst und Gutscheine werden nicht übernommen; ein Kunde mit Konto findet seinen Rabattcode im Warenkorb angeboten, ein Gast gibt ihn ein.

Abmelden. Jede E-Mail endet mit dem Link „Warenkorb-Erinnerungen abbestellen“. Er öffnet eine Seite mit dem Titel „Warenkorb-Erinnerungen“, der Frage „Möchten Sie keine Erinnerungen mehr zu Produkten erhalten, die Sie in Ihrem Warenkorb lassen?“ und der Schaltfläche **Erinnerungen abbestellen**. Erst die Schaltfläche speichert die Entscheidung – das bloße Öffnen des Links ändert nichts, weil Sicherheitsfilter von E-Mail-Diensten Links oft vor dem Kunden öffnen. Danach zeigt die Seite „Sie erhalten von diesem Shop keine Warenkorb-Erinnerungen mehr.“ Der Link funktioniert ohne Anmeldung und läuft nie ab. Die Abmeldung gilt nur für die Erinnerungen dieses Moduls in diesem Shop; das Newsletter-Abonnement bleibt, wie es ist. Eine Abmeldung lässt sich im Backoffice nicht rückgängig machen.

Was das Modul speichert. Das Modul speichert selbst keine E-Mail-Adressen, Namen oder Warenkorbinhalte. Es behält:

- für jede Erinnerung: Warenkorb, Shop, Kundennummer, Nummer der Erinnerung, Status, Rabattcode und einen Hashwert der E-Mail-Adresse (ein fester Fingerabdruck, aus dem sich die Adresse nicht zurückgewinnen lässt) – gelöscht nach 400 Tagen;
- für jeden Warenkorb, den der Link einer Erinnerung gefüllt hat: aus welchem erinnerten Warenkorb er stammt – gelöscht nach 400 Tagen;
- für jede Abmeldung: Shop und Hashwert der E-Mail-Adresse – unbegrenzt aufbewahrt, auch wenn das Modul deinstalliert oder zurückgesetzt wird (siehe „Deinstallation“).

Wenn Sie einen Kunden aus Ihrem Shop löschen, bleiben diese Hashwerte: der der Abmeldung für immer, der der gesendeten Erinnerungen bis zu 400 Tage. Sie enthalten die Adresse nicht, aber wer eine Adresse kennt oder errät, kann prüfen, ob sie in der Liste steht. Erwähnen Sie das bei Bedarf in Ihrer Datenschutzerklärung.

Das Modul verbindet sich weder mit addonspresta.com noch mit einem anderen Server, nutzt keinen externen E-Mail-Dienst, setzt keine eigenen Cookies und verfolgt weder das Öffnen der E-Mails noch Klicks auf Links. Es sendet keine SMS und keine Push-Nachrichten. Die Produktbilder in der E-Mail lädt das E-Mail-Programm des Empfängers aus Ihrem Shop.

4. Funktionen und Einstellungen

Öffnen Sie **Module → Modul-Verwaltung → Abandoned Cart Reminder → Einstellungen**. Der Kasten **Hilfe** oben verweist auf dieses Handbuch und auf die Modulseite auf addonspresta.com in der Sprache Ihres Backoffice, nennt unsere Support-Adresse und zeigt die installierte Version. Darunter folgt ein Formular mit den Bereichen **Erinnerungen**, **Erinnerung 1**, **Erinnerung 2**, **Erinnerung 3** und **Rabattcode** – jede Schaltfläche **Speichern** speichert alle –, danach die Bereiche **Versand**, **Ergebnisse** und **Gesendete Erinnerungen**.

Erinnerungen

Erinnerungen senden – der Hauptschalter, nach der Installation ausgeschaltet. Solange er aus ist, wird nichts gesendet oder gespeichert, weder durch den Cronjob noch durch Besuche.

Empfänger

- **Nur Kunden, die den Newsletter abonniert haben** (Standard) – Kunden und Gäste, die Ihren Newsletter abonniert haben.
- **Alle Kunden mit E-Mail-Adresse** – auch Kunden, die nichts abonniert haben. Das ist Ihre Entscheidung und Ihre rechtliche Verantwortung (siehe „Wer Erinnerungen bekommt“ im vorigen Abschnitt).

Anzahl der Erinnerungen – 1, 2 oder 3 (Standard 3). Der Zyklus eines Warenkorbs endet, wenn der Kunde bestellt oder sich abmeldet oder wenn eine Erinnerung nicht innerhalb von 48 Stunden nach ihrem Zeitpunkt gesendet werden kann.

Bei Besuchen im Shop versenden – standardmäßig eingeschaltet. Für Shops ohne Cronjob: Ein Besuch startet höchstens alle 15 Minuten einen kleinen Durchlauf (bis zu 5 E-Mails). Mit einem Cronjob können Sie es ausschalten.

E-Mails pro Durchlauf – die meisten E-Mails, die ein Durchlauf des Cronjobs sendet, von 1 bis 500 (Standard 50). Ein Durchlauf durch einen Besuch sendet höchstens 5.

Erinnerung 1, Erinnerung 2, Erinnerung 3

Jede Erinnerung hat einen eigenen Bereich mit denselben drei Feldern. Die Einstellungen der Erinnerungen über **Anzahl der Erinnerungen** hinaus bleiben erhalten und werden ebenfalls geprüft, damit Sie die Zahl später erhöhen können.

Senden nach (Stunden) – Stunden seit der letzten Änderung des Warenkorbs, von 1 bis 720 (Standard 1, 24 und 72). Jede verwendete Erinnerung muss später kommen als die vorige.

Betreff – pro Sprache, bis zu 150 Zeichen, eine Zeile, Pflicht in der Standardsprache.

Text – pro Sprache, bis zu 2000 Zeichen, Pflicht in der Standardsprache. Reiner Text, über den Produkten des Warenkorbs angezeigt; Zeilenumbrüche bleiben erhalten.

Texte und Sprachen.

- In Betreff und Text können Sie `{firstname}`, `{lastname}` und `{shop_name}` verwenden; sie werden durch Vorname und Nachname des Kunden und den Namen des Shops ersetzt.
- Betreff und Texte sind reiner Text: Die Zeichen `<` und `>` werden mit der Meldung „Betreffzeilen und Texte sind reiner Text: Sie dürfen die Zeichen < und > nicht enthalten, und ein Betreff besteht aus einer Zeile.“ abgelehnt. Links, Bilder oder Formatierungen können Sie nicht einfügen.
- Bei der Installation bekommt jede Sprache des Shops die Standardtexte – auf Deutsch, Englisch, Polnisch, Französisch, Spanisch oder Italienisch, auf Englisch für jede andere Sprache. Eine Sprache, die Sie dem Shop später hinzufügen, hat leere Felder.
- Ein in einer Sprache leer gelassener Betreff oder Text übernimmt den der Standardsprache und, wenn auch dieser leer ist, den englischen Standardtext.
- Die E-Mail geht in der Sprache des Warenkorbs hinaus, wenn das Modul (oder Ihr Theme) die E-Mail-Vorlage in dieser Sprache hat; sonst auf Englisch, mit Ihrem englischen Betreff und Text. Ist Englisch in Ihrem Shop nicht installiert, wählt PrestaShop die Vorlage selbst (Standardsprache, dann Englisch), und Betreff und Text bleiben in der Sprache des Warenkorbs.

- Der Wortlaut der E-Mail rund um Ihren Text (die Schaltfläche, die Zeilen des Rabattcodes, die Fußzeile) stammt aus der E-Mail-Vorlage und den Übersetzungen des Moduls.

Rabattcode

Rabattcode hinzufügen

- **Kein Rabattcode** (Standard);
- **Ab Erinnerung 1**, **Ab Erinnerung 2** – der Code kommt mit dieser Erinnerung und wird in den späteren wiederholt;
- **Nur in Erinnerung 3**.

Rabattart – **Prozentsatz** (der Produkte), **Betrag** oder **Versandkostenfrei**.

Rabattwert – ein Prozentsatz von 0,01 bis 100 oder ein Betrag von 0,01 bis 1000000 inklusive Steuer in der Standardwährung des Shops. Bei Versandkostenfreiheit nicht verwendet. Standard 10.

Gültigkeit des Codes (Tage) – von 1 bis 365, gezählt ab dem Tag, an dem der Code gesendet wird (Standard 7). Der Code gilt bis zum Ende des letzten Tages: Mit 7 funktioniert ein am Montagmorgen gesendeter Code bis Sonntag 23:59:59 Uhr Shopzeit. Mit 1 nur am Tag des Versands.

Mindestbestellwert – die Produkte des Warenkorbs inklusive Steuer, in der Standardwährung, ohne Versandkosten. 0 = kein Minimum.

So funktionieren die Codes.

- **Ein Code pro Warenkorb, für eine Bestellung.** Er entsteht, wenn die erste Erinnerung gesendet wird, die ihn enthält, und wird in den späteren Erinnerungen wiederholt, solange er unbenutzt und gültig ist. Ein Warenkorb bekommt nie einen zweiten Code: Wurde der erste benutzt, ist er abgelaufen oder wurde er gelöscht, enthalten die späteren Erinnerungen keinen.
- **Kundenkonto:** Der Code ist an diesen Kunden gebunden und wird ihm im Warenkorb angeboten.
- **Gast:** PrestaShop kann einen Code nicht an einen Gast binden, der wiederkommt (ein wiederkehrender Gast bekommt eine neue Kundennummer), daher ist der Code nicht gebunden: Wer ihn hat, kann ihn einmal verwenden, und der Gast kann ihn weitergeben. Wer mehrere E-Mail-Adressen benutzt, kann einen Code pro Adresse sammeln. Ein Mindestbestellwert oder gar kein Code begrenzt das.
- **Keine Kombination.** Zwei Codes des Moduls können nie in derselben Bestellung verwendet werden. Ein Code des Moduls lässt sich auch nicht mit einem Gutschein kombinieren, der als nicht kompatibel mit anderen Warenkorbregeln eingestellt ist; andere Gutscheine gelten zusammen mit ihm.
- Die Codes sind gewöhnliche Gutscheine unter **Katalog → Rabatt**: Code `CART-` gefolgt von 8 zufälligen Zeichen, Name „Rabatt aus der Warenkorb-Erinnerung“, Beschreibung `ap_cartreminder cart <Warenkorb-ID>`, im Multistore auf den Shop des Warenkorbs beschränkt. Dort können Sie einen ändern oder löschen.
- **Abgelaufene, nie benutzte Codes werden gelöscht**, und zwar von den folgenden Durchläufen; benutzte Codes bleiben erhalten.

- Änderungen dieser Einstellungen gelten für die danach erstellten Codes.

Wer Rabatte vergeben darf. Ein Mitarbeiter, der dieses Modul konfigurieren darf, legt den Rabatt jedes erinnerten Warenkorbs fest, bis zu 100 %. Geben Sie die Berechtigung zum Konfigurieren des Moduls nur Mitarbeitern, die Rabatte gewähren dürfen.

Versand

Die Tabelle zeigt jeden aktiven Shop des aktuellen Kontexts, den Sie verwalten:

- **Shop**;
- **Erinnerungen** – **Ein**, **Aus** oder **PrestaShop-E-Mails sind ausgeschaltet**, wenn der Shop so eingestellt ist, dass er nie E-Mails sendet;
- **Adresse für den Cronjob** – die Adresse dieses Shops;
- **Letzter Durchlauf** – wann der letzte Durchlauf dieses Shops begann oder endete, oder **noch nicht**.

Der Cronjob. Geben Sie die Adresse jedes Shops einem Cronjob und rufen Sie sie alle 15 Minuten oder öfter auf – im Panel Ihres Hostings oder auf einem Server mit Crontab, zum Beispiel:

```
*/15 * * * * curl -fsS "https://ihr-shop.de/module/ap_cartreminder/cron?token=…"
>/dev/null
```

Kopieren Sie die Adresse aus dem Bereich: Jeder Shop hat seine eigene, auf seiner eigenen Domain, und ihr Token gilt nur für diesen Shop. Halten Sie die Adressen geheim. Wer eine kennt, kann den Durchlauf dieses Shops starten – sonst nichts –, und ein Durchlauf sendet nur die Erinnerungen, die ohnehin fällig sind.

Cron-Adressen ersetzen – erstellt auf einmal neue Adressen für alle Shops; die alten funktionieren nicht mehr („Die Cron-Adressen wurden ersetzt. Aktualisieren Sie Ihre Cronjobs: Die alten Adressen funktionieren nicht mehr."). Links in bereits gesendeten E-Mails funktionieren weiter. Nur ein Mitarbeiter, der alle Shops der Installation verwaltet, sieht und benutzt diese Schaltfläche.

Test-E-Mail senden – geben Sie eine **E-Mail-Adresse** ein, wählen Sie die **Erinnerung** und klicken Sie auf **Test-E-Mail jetzt senden**. Der Test verwendet die Einstellungen des ersten Shops der Tabelle und die Sprache Ihres Backoffice, nur mit Beispieldaten: Ihrem Namen, zwei Produkten aus dem Katalog und dem Beispielcode `CART-SAMPLE`, wenn diese Erinnerung einen Code enthält. Kein Kunde, Warenkorb oder Gutschein wird verwendet oder erstellt, und die Schaltfläche und der Abmeldelink führen zur Startseite. Der Test funktioniert auch, wenn **Erinnerungen senden** ausgeschaltet ist, aber nicht, wenn die E-Mails des Shops ausgeschaltet sind. Für die ganze Installation können in 10 Minuten höchstens 5 Test-E-Mails gesendet werden; danach: „Zu viele Test-E-Mails in kurzer Zeit. Warten Sie einige Minuten und versuchen Sie es erneut."

Ergebnisse

Für jeden Shop des aktuellen Kontexts, den Sie verwalten, für **Letzte 30 Tage** und **Letzte 12 Monate**:

- **Gesendete Erinnerungen** – im Zeitraum gesendete E-Mails;
- **Warenkörbe mit Erinnerung** – verschiedene Warenkörbe darunter;
- **Zurückgewonnene Bestellungen** – als zurückgewonnen gezählte Bestellungen, nach dem Bestelldatum;
- **Zurückgewonnener Wert** – ihre bezahlte Summe inklusive Steuer, umgerechnet in die Standardwährung des Shops.

Eine Bestellung zählt als zurückgewonnen, wenn sie gültig ist (bezahlt oder angenommen, so wie PrestaShop gültige Bestellungen kennzeichnet), aus einem Warenkorb stammt, der mindestens eine Erinnerung bekommen hat, oder aus einem neuen oder leeren Warenkorb, den die Schaltfläche einer Erinnerung gefüllt hat, und nach der ersten Erinnerung und innerhalb von 30 Tagen nach der letzten aufgegeben wurde. Eine Bestellung, die der Kunde aus einem anderen Warenkorb aufgibt, beendet den Zyklus, wird aber nicht gezählt. Shops werden nie zusammengezählt, weil ihre Standardwährungen verschieden sein können.

Gesendete Erinnerungen

Die letzten 50 Erinnerungen der Shops des aktuellen Kontexts, die Sie verwalten: **Datum**, **Shop**, **Warenkorb-ID**, **Kunde**, **E-Mail-Adresse**, **Erinnerung**, **Status**, **Rabattcode** und **Bestellung** (die Bestellreferenz, wenn der Warenkorb bestellt wurde). Status:

- **Gesendet** – die E-Mail wurde an den Mailserver übergeben;
- **Nicht gesendet** – der Mailserver hat sie abgelehnt; sie wird nicht erneut gesendet;
- **Unterbrochen** – der Durchlauf hielt an, bevor das Ergebnis bekannt war (zum Beispiel durch ein PHP-Zeitlimit); sie wird nicht erneut gesendet.

Die Spalten **Kunde** und **E-Mail-Adresse** sehen nur Mitarbeiter, deren Profil **Kunden** ansehen darf. Andere Mitarbeiter sehen die übrigen Spalten und den Hinweis „Kundennamen und E-Mail-Adressen werden nicht angezeigt: Ihr Profil hat keinen Zugriff auf Kunden.“ Rabattcode und Bestellreferenz sieht jeder Mitarbeiter, der das Modul konfigurieren darf.

5. Multistore

Die Einstellungen werden für den Shop oder die Shopgruppe gespeichert, die oben im Backoffice ausgewählt ist. Wählen Sie **Alle Shops**, um überall dieselben Einstellungen zu verwenden, oder einen einzelnen Shop, um ihm eigene Zeiten, Texte und einen eigenen Rabatt zu geben. Im Kontext aller Shops oder einer Gruppe darf nur ein Mitarbeiter speichern, der jeden Shop dieses Kontexts verwaltet; andere werden gebeten, einen ihrer Shops auszuwählen.

Jeder Shop arbeitet für sich:

- **Cron:** Jeder Shop hat eine eigene Cron-Adresse auf seiner eigenen Domain; richten Sie einen Cronjob pro Shop ein. Auch der Versand bei Besuchen läuft pro Shop.
- **Warenkörbe und E-Mails:** Ein Warenkorb wird von seinem eigenen Shop erinnert, mit dessen Einstellungen, Texten, Adresse und Preisen. „Inzwischen bestellt“ und die 7-Tage-Grenze werden pro Shop geprüft.

- **Codes:** Ein Code gilt nur im Shop seines Warenkorbs.
- **Abmeldungen:** Eine Abmeldung stoppt nur die Erinnerungen dieses Shops.
- **Ergebnisse:** pro Shop, nie zusammengezählt.

Die Bereiche **Versand**, **Ergebnisse** und **Gesendete Erinnerungen** zeigen die aktiven Shops des aktuellen Kontexts, die Sie verwalten. Eine Lizenz gilt für alle Shops der Installation.

6. Deinstallation

Modul-Verwaltung → Abandoned Cart Reminder → Deinstallieren löscht die Einstellungen, die Texte, die beiden geheimen Schlüssel, die Liste der gesendeten Erinnerungen und die Liste der durch Links gefüllten Warenkörbe. Entfernen Sie auch die Cronjobs von Ihrem Server.

Was erhalten bleibt:

- **Die Liste der Abmeldungen** (Tabelle `<prefix>ap_cartreminder_optout`, nur Shopnummern und Hashwerte von E-Mail-Adressen), damit Personen, die sich abgemeldet haben, nach einer Neuinstallation keine Erinnerungen mehr bekommen. Auch **Reset** in der Modul-Verwaltung behält sie. Um sie zu entfernen, deinstallieren Sie das Modul und führen dann diese SQL-Abfrage in der Datenbank des Shops aus (mit dem Präfix Ihrer Tabellen, meist `ps_`):

```
DROP TABLE <prefix>ap_cartreminder_optout;
```

- **Bereits gesendete Rabattcodes** bleiben unter **Katalog → Rabatt** und funktionieren bis zum Ablauf; das Modul löscht die abgelaufenen nicht mehr. Sie finden sie über die Beschreibung `ap_cartreminder cart`.
- Die Deklaration des Hooks des Moduls für Entwickler, damit andere daran angehängte Module ihren Platz behalten.

Nach einer Neuinstallation oder einem **Reset** gelten die gespeicherten Abmeldungen weiter, aber die Links in vorher gesendeten E-Mails – die Schaltfläche zurück zum Warenkorb und der Abmeldelink – antworten „Dieser Link ist ungültig.“ Neue E-Mails enthalten neue Links.

Deaktivieren behält alles, aber solange das Modul deaktiviert ist, wird keine Erinnerung gesendet und die Links in bereits gesendeten E-Mails zeigen die Fehlerseite 404 des Shops („Seite nicht gefunden“).

7. Häufige Fragen und Fehlerbehebung

Es geht keine Erinnerung hinaus. Prüfen Sie in dieser Reihenfolge:

1. Der Bereich **Versand** zeigt für den Shop **Ein**. **Aus** bedeutet, dass **Erinnerungen senden** im Kontext dieses Shops ausgeschaltet ist; **PrestaShop-E-Mails sind ausgeschaltet** bedeutet, dass unter **Erweiterte Einstellungen → E-Mail** nie E-Mails senden eingestellt ist.

2. **Letzter Durchlauf** ändert sich: Ihr Cronjob ruft die Adresse des Shops auf, oder **Bei Besuchen im Shop versenden** ist eingeschaltet und der Shop hat Besucher.
3. Mit den Standardempfängern hat der Kunde den Newsletter abonniert (siehe seine Daten unter **Kunden** → **Kunden**).
4. Der Warenkorb hat noch verfügbare Produkte, einen Kunden mit E-Mail-Adresse, keine Bestellung und wurde zuletzt vor mehr als **Senden nach (Stunden)** geändert – aber nicht mehr als 48 Stunden nach diesem Zeitpunkt.
5. Der Kunde hat seitdem nicht bestellt, sich nicht abgemeldet und in den letzten 7 Tagen keine Erinnerung für einen anderen Warenkorb bekommen.

Gesendete Erinnerungen zeigt, was gesendet wurde; **Erweiterte Einstellungen** → **Log-Dateien** zeigt Fehler der Durchläufe in Einträgen, die mit „Abandoned Cart Reminder“ beginnen.

Was antwortet die Cron-Adresse? Einen kurzen JSON-Text, zum Beispiel `{"status":"done","sent":12,"failed":0}`, wobei `sent` und `failed` die E-Mails dieses Durchlaufs zählen. Der Status:

- `done` – der Durchlauf ist beendet;
- `off` – **Erinnerungen senden** ist in diesem Shop ausgeschaltet;
- `mail_off` – die E-Mails des Shops sind unter **Erweiterte Einstellungen** → **E-Mail** ausgeschaltet;
- `busy` – gerade läuft ein anderer Durchlauf dieses Shops;
- `wait` – der letzte Durchlauf des Shops liegt weniger als 60 Sekunden zurück;
- `cart` – der Aufruf brachte das Cookie eines Besuchers mit, dessen Warenkorb eine Adresse hat. Rufen Sie die Adresse ohne Cookies auf, wie es `curl` und `wget` standardmäßig tun;
- HTTP 403 mit `{"error":"invalid token"}` – die Adresse ist falsch oder wurde ersetzt; kopieren Sie die aktuelle aus dem Bereich **Versand**. Es wurde nichts ausgeführt.

Die Test-E-Mail kommt nicht an. Prüfen Sie die Einstellungen unter **Erweiterte Einstellungen** → **E-Mail** mit dem eingebauten Test von PrestaShop und Ihren Spam-Ordner. „Die Test-E-Mail konnte nicht gesendet werden. Prüfen Sie die E-Mail-Einstellungen des Shops.“ bedeutet, dass der Mailserver sie abgelehnt hat. Nach 5 Tests in 10 Minuten warten Sie einige Minuten.

Eine Erinnerung hat den Status „Nicht gesendet“ oder „Unterbrochen“. Der Mailserver hat die E-Mail abgelehnt, oder der Durchlauf hielt an, bevor das Ergebnis bekannt war. Diese Erinnerung wird für diesen Warenkorb nicht erneut gesendet – absichtlich, damit sie nie doppelt hinausgeht. Korrigieren Sie die E-Mail-Einstellungen; die nächsten Erinnerungen gehen zu ihrer Zeit hinaus.

Der Rabattcode wird im Warenkorb abgelehnt.

- Der Code eines Kundenkontos funktioniert nur, wenn dieser Kunde angemeldet ist.
- Der Code ist verbraucht, abgelaufen oder gelöscht, oder die Produkte im Warenkorb erreichen den **Mindestbestellwert** nicht.
- Im Warenkorb steckt schon ein anderer Code dieses Moduls oder ein Gutschein, der nicht mit anderen Warenkorbregeln kompatibel ist: Entfernen Sie ihn zuerst.

Der Kunde sagt, die Schaltfläche in der E-Mail funktioniert nicht. Alle Meldungen beschreibt „Die Schaltfläche zurück zum Warenkorb“ in Abschnitt 3. „Dieser Link ist ungültig.“ erscheint auch bei E-Mails, die vor einer Neuinstallation oder einem Reset des Moduls gesendet wurden. „Dieser Link wurde zu oft verwendet. Legen Sie die Produkte im Shop in Ihren Warenkorb.“ erscheint, wenn der Link schon 10 neue oder leere Warenkörbe gefüllt hat – manche Sicherheitsfilter von E-Mail-Diensten öffnen Links, und jedes solche Öffnen kann zählen. Der Kunde kann die Produkte jederzeit im Shop hinzufügen.

Ein Kunde hat eine Erinnerung auf Englisch bekommen. Die E-Mail-Vorlage gibt es in der Sprache seines Warenkorbs nicht, also ging die E-Mail auf Englisch hinaus, mit Ihrem englischen Betreff und Text. Kopieren Sie die englische Vorlage für diese Sprache in Ihr Theme (nächste Frage).

Kann ich das Aussehen der E-Mail ändern? Kopieren Sie `mails/<sprache>/ap_cartreminder.html` und `.txt` aus dem Modul nach `themes/<ihr-theme>/modules/ap_cartreminder/mails/<sprache>/` und bearbeiten Sie die Kopien; sie überstehen Updates des Moduls. Behalten Sie die Variablen in geschweiften Klammern bei, etwa `{restore_url}` und `{unsubscribe_url}`.

Wie stoppe ich die Erinnerungen für einen einzelnen Kunden? Der Kunde benutzt den Abmeldelink einer beliebigen Erinnerung. Mit den Standardempfängern können Sie auch sein Newsletter-Abonnement unter **Kunden → Kunden** entfernen. Eine Abmeldung lässt sich im Backoffice nicht rückgängig machen.

Kann jemand Erinnerungen bekommen, um die er nie gebeten hat? Das Newsletter-Kästchen eines Gastes wird nicht per E-Mail bestätigt, daher könnte jemand die Adresse einer anderen Person eingeben. Diese Adresse bekommt dann höchstens drei E-Mails pro Shop in 7 Tagen, jede mit dem Abmeldelink. Mit **Alle Kunden mit E-Mail-Adresse** kann jeder, der einen Warenkorb mit Adresse hinterlässt, Erinnerungen bekommen – siehe „Wer Erinnerungen bekommt“.

Ein Kunde hat die Löschung seiner Daten verlangt. Löschen Sie ihn wie gewohnt in PrestaShop. Das Modul speichert selbst keine Adresse und keinen Namen; die unter „Was das Modul speichert“ beschriebenen Hashwerte bleiben (der der Abmeldung für immer, damit die Person nicht erneut angeschrieben wird).

Schickt das Modul mir eine Kopie, sendet es SMS oder Push-Nachrichten, verfolgt es das Öffnen? Nein. Es sendet nur die E-Mail an den Kunden, über die E-Mail-Einstellungen Ihres Shops, und zählt zurückgewonnene Bestellungen anhand der Bestellungen selbst.

8. Updates und Support

Updates sind lebenslang kostenlos: Laden Sie neue Versionen auf addonspresta.com unter **My account → Order history** herunter und laden Sie sie wie ein neues Modul hoch. Ihre Einstellungen, Texte und Abmeldungen bleiben erhalten.

Support ist 12 Monate ab Ihrer Bestellung inklusive: Schreiben Sie an **mail@addonspresta.com** oder nutzen Sie das Kontaktformular auf addonspresta.com (Montag bis Freitag, 10:00–16:00 Uhr; wir antworten meist innerhalb von 2 Werktagen). Nennen Sie bitte Ihre PrestaShop-Version, die Modulversion und die Schritte, die zum Problem führen.